

**Niederschrift über die Sitzung
des Ortsgemeinderates
der
Ortsgemeinde Wolken**

Öffentliche Sitzung: 04.10.2021

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Sitzungsort:

**Goloring-Halle, Zur Wildwiese, 56332
Wolken**

Tagesordnung:

- 1 Bekanntgabe der Umlagen der Ortsgemeinde;
a) Verbandsgemeindeumlage
b) Kreisumlage
- 2 Beschluss über die Aufhebung der Vergabe der Leistungen KG 430 Lufttechnische Anlage bei KiTa-Neubau;
Wolken/2021/016
- 3 Erweiterung und Umbau Kita „Wildwiese“ Wolken;
Beratung und Beschlussfassung
a) zur Vergabe des Auftrags für den Nachtrag der Erd- und Rohbauarbeiten
b) Ermächtigung des Bürgermeisters zur Beauftragung der weiteren Baugewerke
Wolken/2021/015
- 4 Beratung und Beschlussfassung über das Ausbauprogramm zum Ausbau der Straßenbeleuchtungsanlage in der Straße „Im Wiesengrund“
Wolken/2021/017
- 5 Mitteilungen und Anregungen

**Niederschrift zur Sitzung
des Ortsgemeinderates
der
Ortsgemeinde Wolken**

Öffentliche Sitzung: 04.10.2021

Tagesordnungspunkt-Nr.: 1

Bekanntgabe der Umlagen der Ortsgemeinde;
a) Verbandsgemeindeumlage
b) Kreisumlage

Beschluss:

Entfällt.

Abstimmungsergebnis:

An der Abstimmung nehmen nicht teil (inkl. Grund):

Entfällt.

Begründung:

Entfällt.

Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung:

Der Vorsitzende informiert den Ortsgemeinderat über die endgültige Festsetzung der

a) Verbandsgemeindeumlage für das Jahr 2021 in Höhe von 248.467,00 €.

b) Kreisumlage für das Jahr 2021 in Höhe von 524.503,00 €.

**Niederschrift zur Sitzung
des Ortsgemeinderates
der
Ortsgemeinde Wolken**

Öffentliche Sitzung: 04.10.2021

Tagesordnungspunkt-Nr.: 2

Beschluss über die Aufhebung der Vergabe der Leistungen KG 430 Lufttechnische Anlage bei KiTa-Neubau;

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Aufhebung der Vergabe der Leistungen KG 430 Lufttechnische Anlage bei KiTa Neubau.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0

An der Abstimmung nehmen nicht teil (inkl. Grund):

Entfällt.

Begründung:

Aufgrund geänderter Förderrichtlinien erfolgt die Aufhebung der Vergabe. Lufttechnische Anlagen sind gemäß den neuen Förderrichtlinien, die zur Verminderung von Covid 19 beitragen, bis zu 80 % förderfähig. Somit wird eine neue Ausschreibung für den Umbau erfolgen, indem nicht nur der Schlafraum, sondern auch alle Gruppenräume einbezogen werden.

Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung:

Entfällt.

**Niederschrift zur Sitzung
des Ortsgemeinderates
der
Ortsgemeinde Wolken**

Öffentliche Sitzung: 04.10.2021

Tagesordnungspunkt-Nr.: 3

**Erweiterung und Umbau Kita „Wildwiese“ Wolken;
Beratung und Beschlussfassung**

- a) zur Vergabe des Auftrags für den Nachtrag der Erd- und Rohbauarbeiten
b) Ermächtigung des Bürgermeisters zur Beauftragung der weiteren Baugewerke**

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt:

a) den Nachtrag zu den Erd- und Rohbauarbeiten der Fa. Bündgen-Bau, Koblenz, zu beauftragen. Die Auftragssumme des Nachtrags beträgt 31.363,38 € brutto.

b) die Ermächtigung des Ortsbürgermeisters für die Vergabe der Gewerke:

- WC-Trennwände mit geschätzten Kosten von 5.920,25 Euro inklusive Mehrwertsteuer.
- Trockenbauarbeiten mit geschätzten Kosten von 69.525,75 Euro inklusive Mehrwertsteuer.
- Putzarbeiten mit geschätzten Kosten von 46.283,27 Euro inklusive Mehrwertsteuer.
- Malerarbeiten mit geschätzten Kosten von 50.432,20 Euro inklusive Mehrwertsteuer.
- Innentüren mit geschätzten Kosten von 49.861,00 Euro inklusive Mehrwertsteuer.
- Fliesenarbeiten mit geschätzten Kosten von 25.088,77 Euro inklusive Mehrwertsteuer.
- Fenster und Türen mit geschätzten Kosten von 66.199,70 Euro inklusive Mehrwertsteuer.
- Estricharbeiten mit geschätzten Kosten von 18.734,17 Euro inklusive Mehrwertsteuer.
- Bodenbeläge mit geschätzten Kosten von 36.271,20 Euro inklusive Mehrwertsteuer.

Solang die Kostenschätzung vom Büro CUBUS Designhaus GmbH nicht um mehr als 10% überschritten wird.

Abstimmungsergebnis:

- a) Ja 11 Nein 1 Enthaltung 2
b) Ja 13 Nein 0 Enthaltung 1

An der Abstimmung nehmen nicht teil (inkl. Grund):

Entfällt.

Begründung:

Zu a):

Seit der Angebotskalkulation im Mai 2021 sind auf dem Rohstoffmarkt für Baumaterialien diverse Preissteigerungen aufgrund der andauernden Rohstoffknappheit angefallen. Hierdurch fallen höhere Kosten für die Erd- und Rohbauarbeiten an.

Das Planungsbüro CUBUS Designhaus GmbH schlägt vor die Nachtragsleistungen zu vergeben.

Zu b):

Die Leistungen sind für die Umsetzung der Erweiterung und des Umbaus der Kita Wolken notwendig. Um eine firstgerechte Beauftragung sicherzustellen ist eine Ermächtigung empfehlenswert um unnötige Verzögerungen und Risiken von der Ortsgemeinde fernzuhalten.

Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung:

Entfällt.

**Niederschrift zur Sitzung
des Ortsgemeinderates
der
Ortsgemeinde Wolken**

Öffentliche Sitzung: 04.10.2021

Tagesordnungspunkt-Nr.: 4

Beratung und Beschlussfassung über das Ausbauprogramm zum Ausbau der Straßenbeleuchtungsanlage in der Straße „Im Wiesengrund“

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt folgendes Ausbauprogramm:
Der Ausbau von 10 Straßenleuchten in der Straße „Im Wiesengrund“ durch Erneuerung der vorhandenen verschlissenen Beleuchtungsmasten samt Beleuchtungsköpfen unter gleichzeitiger Umrüstung auf LED-Technik sowie erforderliche Anschluss- und Installationsarbeiten. Eine neue Erdverkabelung erfolgt nicht. Der Leuchtentyp, Lichtpunkthöhe und der Leistungsumfang ergeben sich aus den Ausschreibungsunterlagen der Fa. Karst Ingenieure vom 07.09.2021 und sind Bestandteil des Ausbauprogramms. Der Haushaltsplan 2021 sieht im Produkt 54100 Gemeindestraßen, Wege und Plätze unter Konto 04870000 Straßenbeleuchtung einen Haushaltsansatz von 20.000,00 € für die Maßnahme vor.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0

An der Abstimmung nehmen nicht teil (inkl. Grund):

Entfällt.

Begründung:

Das Ausbauprogramm ist für die Bestimmung des Zeitpunktes maßgeblich, wann die Bauarbeiten an der Verkehrsanlage - hier Teileinrichtungen Beleuchtung - abgeschlossen sind. Mit dem Bauprogramm bestimmt die Gemeinde die räumliche Ausdehnung und den Umfang einer Straßenbaumaßnahme bzw. derer Teileinrichtungen.
Die Ortsgemeinde plant die Erneuerung von 10 Leuchtstellen in der Straße „Im Wiesengrund“. Hierzu werden die vorhandenen Straßenleuchten inkl. Mast erneuert. Eine Erneuerung der Erdverkabelung ist nicht vorgesehen.

Ein Erneuerungstatbestand liegt vor, da die übliche Nutzungsdauer der Anlage abgelaufen ist und eine Erneuerungsbedürftigkeit gegeben ist. Die übliche Nutzungsdauer der Straßenbeleuchtung liegt nach h.M. zwischen 25 und 30 Jahren. Mit über 30 Jahren seit der Herstellung ist die übliche Nutzungsdauer erreicht bzw. überschritten. Die Straßenleuchten sind in Bezug auf die Masten und die Leuchtmittel, welche in dem Zug auf LED umgestellt werden, verschlissen.

Hinweise:

Sofern nachträglich Änderungen/Erweiterungen des Ausbauprogramms vorgenommen werden, ist hierüber erneut zu beschließen. Der Beschluss ist vor dem technischen Abschluss der jeweiligen Maßnahme vorzunehmen.

Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung:

Entfällt.

**Niederschrift zur Sitzung
des Ortsgemeinderates
der
Ortsgemeinde Wolken**

Öffentliche Sitzung: 04.10.2021

Tagesordnungspunkt-Nr.: 5

Mitteilungen und Anregungen

Beschluss:

Entfällt.

Abstimmungsergebnis:

An der Abstimmung nehmen nicht teil (inkl. Grund):

Entfällt.

Begründung:

Entfällt.

Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung:

Der Vorsitzende, Beigeordneter Bernhard Maas, informiert den Ortsgemeinderat über:

- Sachstand Haushalt 2021. Was wurde realisiert, was kam neu hinzu.
Nach Ausarbeitung durch Herrn Schäfer (VG), wurde die Zahlen den Ratsmitgliedern im Vorfeld der Sitzung per Mail 27.09.21 zugestellt.
Viele Projekt laufen, jedoch sind noch nicht alle Auszahlungen erfolgt, bzw. angefallen.
Ankauf Teilfläche NB, Anschaffung AS-Rasenmäher, Nestschaukel f. Spielplatz waren nicht vorgesehen im Haushalt.
- Abriss des Bauhofes und des Kita Containers ist abgeschlossen. Eine Abnahme für den Abriss wurde in der letzten Woche im Beisein von Herrn Stüber (Fa. Cubus), dem 3. Beigeordneter Karlheinz Künster und meiner Person durchgeführt und protokolliert.

- Die Datenleitung des Bundesamtes für Strahlenschutz und eine Stromleitung der Straßenbeleuchtung Kita wurden zerstört. Das Bundesamt war vorstellig und es wurde mit mir eine einvernehmliche Regelung gefunden. Die Leuchte wurde provisorisch von Karlheinz Künster und dem Gemeindearbeiter Kai Engels instandgesetzt.
- Am 29.09. hatten wir einen unangemeldeten Besuch des Gesundheitsamtes in der Kita Hauptstraße 88. Es wurde eine Freigabe erteilt, jedoch werden wir noch einige kleinere Dinge ändern müssen, die uns per Anschreiben mitgeteilt werden.
- Die Toiletten in der Hauptstraße 88 sind alle undicht und eine ist gebrochen. Hier werden wir eine kostengünstige Instandsetzung vornehmen müssen.
- Am Brunnen auf dem Kirchenvorplatz wird uns regelmäßig die Wasserdüse verstellt, was zum verfehlen des Wasserrücklaufes in das Becken erfolgt. Hier wird ein Presseaufruf stattfinden.
- Leider mussten wir mehrfach auch kleine Feuerstellen unter dem Dach der Grillhütte beseitigen.
- Weiter muss ich meine Enttäuschung über die sehr schlechte Teilnahme bei der Bürgerbeteiligung um die Zukunft von Sportstätten in der Gemeinde zum Ausdruck bringen. Ich kritisiere nicht das Fehlen der Bürger, sondern das Fernbleiben von Rats- und Ausschussmitglieder. Ich möchte keine „Schelte“ betreiben, aber wenn der Rat fast 5000 € für eine Studie ausgibt, dann sollte zumindest ein Interesse bei den Mandatsträgern bestehen. Zwischenzeitlich ist ein Protokoll der Arbeit des Institutes ISE aus Trier eingetroffen, das demnächst im Rat vorgestellt wird.
- Die neue Friedhofssatzung wurde seitens der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel noch nicht veröffentlicht. Aufgrund einer gesetzlichen Änderung muss die Friedhofssatzung nun nochmals im Ortsgemeinderat beschlossen werden. Bis dahin gilt zunächst weiterhin die alte Friedhofssatzung.
- Eine Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales am 11.10.2021 um 20.00 Uhr.
- Information zu einer vorgeschlagenen Änderung bzgl. der Straße „Am grauen Wäldchen“ im Neubaugebiet „Erweiterung Lange Fuhr“ durch die ausführende Firma. Der Ortsgemeinderat entspricht dem Vorschlag der Firma Kolle eine Kurve teils zu teeren.
- Information zur Problematik mit Oberflächenwasser im Neubaugebiet „Erweiterung Lange Fuhr“. Aktuell kann dieses Oberflächenwasser nicht in das Regenrückhaltebecken geleitet werden. Die anfallenden Mehrkosten werden zurzeit ermittelt.

Aus der Reihe des Rates ergehen folgende Fragen, Anregungen oder Wünsche:

- Ratsmitglied Probst bittet dem Ausschuss für Jugend, Soziales und Sport eine Plattform zu bieten. In diesem Ausschuss sind engagierte Bürger mit guten Ideen. Der Ausschuss sollte daher regelmäßig tagen können.
- Ratsmitglied Röder fragt an, wann mit der Auswertung der Geschwindigkeitsmessanlage gerechnet werden kann.
Der Vorsitzende gibt bekannt, dass diese kurzfristig erfolgen wird.

- Ratsmitglied Röder regt weiterhin an, die Geschwindigkeitsmessenanlagen an die Ecke „Vor der Bend“ sowie in der Mitte des alten Ortskerns aufzuhängen.
- Ratsmitglied Röder fragt an, ob die Verbindung des Kanals für das Oberflächenwasser des Neubaugebiet „Erweiterung Lange Fuhr“ bereits erfolgt sei. Er äußert hierzu Bedenken.
Der Vorsitzende gibt bekannt, dass dies bereits erfolgt sei und weder das Abwasserwerk noch das Bauamt Bedenken hierzu hat.
- Ratsmitglied Zander fragt an, welcher Container an der Kita abgerissen wurde. Der Vorsitzende erläutert, dass es sich um den defekten Container aus dem Jahr 2004 gehandelt hat. Dieser konnte nicht weiterverwendet werden und wurde daher entsorgt.
- Ratsmitglied Probst fragt nach dem Thema Parken innerhalb der Ortslage (bspw. Gartenstraße). Die Thematik sollte in einer Ortsgemeinderatssitzung ausführlich behandelt werden und anschließend die Bürgerschaft entsprechend informiert werden.
- Ratsmitglied Franke weist daraufhin, dass die Kommunikation zwischen dem Leiter der Kita und der Verwaltung sowie den Bürgern nun besser erfolgt. Hier hatten sich zuletzt Schwierigkeiten ergeben.
- Ratsmitglied Probst fragt an, weshalb die Sitzung zum Thema Zukunftskonzept Wolken abgesagt wurde. Weiterhin sei der eingeladene Personenkreis zu gering gewesen.
Der Vorsitzende erläutert, dass der Ortsbürgermeister einen dringenden privaten Termin wahrnehmen musste. Die Sitzung/Workshop soll kurzfristig nachgeholt werden.
- Ratsmitglied Probst weist daraufhin, dass keine Apfelsammlung stattfinden wird. Die Resonanz war zu gering. Er bittet eine entsprechende Information an die Bürger im Mitteilungsblatt zu erlassen.
- Ratsmitglied Blomeier regt an, einen Grünschnittsammelplatz in Wolken einzurichten.